Publikationen

Chronischer Schmerz im Alter.

Die Deutsche Seniorenliga möchte ältere Menschen ermutigen, frühzeitig gegen Schmerzen vorzugehen. Die neue Broschüre soll dabei helfen. Der kostenlose Ratgeber beschreibt verschiedene Schmerzformen und erläutert den Unterschied zwischen akuten und chronischen Schmerzen. Ein Schwerpunkt liegt auf altersspezifischen körperlichen Veränderungen, die das Schmerzerleben beeinflussen sowie bei Diagnose und Therapie berücksichtigt werden müssen. Ein weiteres Kapitel widmet sich den verfügbaren Gruppen von Schmerzmitteln sowie nicht-medikamentösen Therapieformen.

Dabei erfahren die Leser, warum Bewegung ein so wichtiger Pfeiler der Schmerzbehandlung ist. Ein heraustrennbarer Schmerzfragebogen soll dabei helfen, sich gründlich auf den Arztbesuch vorzubereiten.

Herausgeber: Deutsche Seniorenliga e.V. (DSL), Heilsbachstraße 32, 53123 Bonn. Tel.: 0228 35793-0, Fax: 0228 36793-90, E-Mail: info@deutsche-seniorenliga.de, Internet: www.deutsche-seniorenliga.de. Bestell-Hotline für die Broschüre: 01805 001905 (0,14 Euro/Min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise abweichend).

Chronische Schmerzen. Wie Sie lernen, damit umzugehen

Ein Ratgeber für Betroffene, Angehörige und Fachleute. „Keiner glaubt mir, ich bin doch kein Simulant!“ Schmerz, der länger als drei Monate andauert, bezeichnet man als chronischen Schmerz. Wie kann ich mit diesen chronischen Schmerzen leben? Wie kann ich meine Lebensziele trotzdem aufrechterhalten? Wie wird mein Leben wieder lebenswert? In diesem Ratgeber erhalten Sie einen Überblick über die Entstehung und Chronifizierung von Schmerzen, die Schmerzakzeptanz, den Umgang mit Aktivitäten und Pausen, die Methoden der Schmerzlinderung und die Kommunikation in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Autorinnen: Patience Higman, Margaret Hönicke. Verlag: Schulz-Kirchner Verlag GmbH, Mollweg 2, 65510 Idstein. Tel.: 06126 93200, Fax: 06126 932050, E-Mail: info@schulz-kirchner.de, Intnet: www.schulz-kirchner.de. ISBN 978-3-8248-0868-7.

Psychomotorische Ganzheitstherapie

Ein Therapiekonzept für zu Hause bei Kindern mit Cerebralparese oder Mehrfachbehinderung. Die Psychomotorische Ganzheitstherapie verbindet mehrere Therapiekonzepte in der Förderung behinderter Kinder zu einem individuellen, ganzheitlichen Therapieprogramm für jedes Kind. Die Therapie zerfällt somit nicht in Einzelelemente (Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie etc.), sondern ist interdisziplinär. Lücken oder Überschneidungen in der Therapie werden auf diese Weise vermieden. Die Eltern werden intensiv in die Therapie eingearbeitet, so dass sie zu Hause die entsprechenden Übungen mit ihrem Kind durchführen und die Therapie effektiv in den Familienalltag integrieren können. Auf diese Weise sind lediglich zwei bis drei Vorstellungstermine pro Jahr in der therapeutischen Praxis erforderlich.

Autorin: Dr. med. Christel Kannegießer-Leitner. Hrgb: Sequenz Medien Produktion GmbH, Welden 18, 86925 Fuchstal. Tel.: 08243 993846, Fax: 08243 993847, E-Mail: post@sequenz-online.de, Internet: www.sequenz-online.de. 1. Auflage, Mai 2010. Preis: 17,90 Euro. ISBN 978-3-940190-52-9.

Das gesamte Sozialgesetzbuch SGB I bis SGB XII.

Walhalla Gesetzestexte. Mit Durchführungsverordnungen, Wohngeldgesetz (WoGG) und Sozialgerichtsgesetz (SGG). Erscheint zweimal jährlich. Rechtsstand: 1.2.2012. Die am 1.4.2012 in Kraft tretenden Änderungen durch die SGB III-Instrumentenreform und das 4. SGB IV-Änderungsgesetz sind berücksichtigt.

Verlag: Walhalla Fachverlag, Haus an der Eisernen Brücke, 93042 Regensburg. Tel.: 0941 5684-0, Fax: 0941 5684-111, E-Mail: WALHALLA@WALHALLA.de, Internet: www.WALHALLA-online.de. Preis: 19,90 €, ISBN: 978-3-8029-1940-4.







